

Kapitel 10 – Denken und Sprache

Warum kann man Nachrichten als "etwas, das fast nie passiert" beschreiben? Wie kann uns dieses Wissen helfen, unsere Ängste einzuschätzen?

Antwort:

Wenn ein tragisches Ereignis wie ein Flugzeugabsturz in die Nachrichten kommt, ist es bemerkenswert und ungewöhnlich, im Gegensatz zu viel häufigeren schlimmen Ereignissen, wie z. B. Verkehrsunfällen. Wenn wir das wissen, können wir uns weniger Sorgen über unwahrscheinliche Ereignisse machen und mehr darüber nachdenken, wie wir die Sicherheit bei unseren täglichen Aktivitäten verbessern können. (Zum Beispiel können wir uns im Auto anschnallen und beim Gehen den Zebrastreifen benutzen.)

Ordnen Sie die hier aufgelisteten Prozesse oder Strategien den passenden Beschreibungen darunter zu.

1. Algorithmus
2. Intuition
3. Einsicht
4. Heuristik
5. Fixierung
6. Bestätigungstendenz
7. Systematische Selbstüberschätzung
8. Kreativität
9. Framing-Effekt
10. Beharren auf Überzeugungen
 - a. Unfähigkeit, ein Problem aus einem neuen Blickwinkel zu sehen; fokussiert den Denkprozess, ist aber sehr hinderlich bei der kreativen Problembewältigung
 - b. Systematische Regel oder Vorgehensweise, die garantiert zur Lösung führt, aber Zeit und Aufwand erfordert
 - c. Ihr schneller, automatischer und müheloser Gefühlszustand oder Gedanke, der auf Erfahrung basiert; stark und adaptiv, kann aber dazu führen, zu viel zu fühlen und zu wenig zu denken.
 - d. Einfache Denkstrategien, die schnelle und effiziente Entscheidungen ermöglichen, aber auch fehleranfällig sind
 - e. Plötzlicher Aha-Moment, der überraschend die Lösung eines Problems aufzeigt.
 - f. Tendenz, nach Informationen zu suchen, die eine vorgefasste Meinung bestätigen, und Hinweise zu ignorieren oder zu verzerren, die dieser Meinung widersprechen.
 - g. An seinen Überzeugungen festhalten, selbst wenn diese sich als falsch erwiesen haben
 - h. Überschätzung der Genauigkeit Ihrer eigenen Überzeugungen und Einschätzungen; ermöglicht es Ihnen, unbeschwert zu sein und leichter Entscheidungen zu treffen, aber prädestiniert Sie für Irrtümer
 - i. Formulierung einer Frage oder Aussage auf eine bestimmte Art und Weise, sodass eine erwünschte Antwort hervorgerufen wird; kann andere in die Irre führen und ihre Entscheidungen beeinflussen
 - j. Die Fähigkeit, neue und wertvolle Ideen zu entwickeln

Antworten:

1b, 2c, 3e, 4d, 5a, 6f, 7h, 8j, 9i, 10g

Wie viele Morpheme hat das Wort Katzen? Und wie viele Phoneme?

Antwort:

Zwei Morpheme – Katze und n. Und sechs Phoneme – k, a, t, z, e, n.

Wie lautet die Kernannahme des Linguisten Noam Chomsky über die Sprachentwicklung?

Antwort:

Chomsky nahm an, dass wir von Geburt an über eine Bereitschaft zum Spracherwerb verfügen, die uns für das Erlernen grammatikalischer Regeln disponiert.

Was ist der Unterschied zwischen Sprachverstehen und Sprachproduktion, und wann erreichen Kinder in der Regel diese Stadien der Sprachentwicklung?

Antwort:

Säuglinge entwickeln ihr Sprachverstehen (Fähigkeit, zu verstehen, was zu ihnen und über sie gesagt wird) in der Regel im Alter von 4 Monaten. Ebenfalls im Alter von etwa 4 Monaten entwickeln Säuglinge ihre Fähigkeit zur Sprachproduktion (Fähigkeit, Laute und später Wörter hervorzubringen).

Warum ist es im Erwachsenenalter so schwer, eine neue Sprache zu erlernen?

Antwort:

Betrachtet man die Gehirnentwicklung, so fällt die kritische Phase für den Spracherwerb in die Kindheit, in der wir Sprachstrukturen geradezu mühelos aufnehmen können. Wenn wir über dieses Entwicklungsstadium hinauswachsen, nimmt unsere Fähigkeit, eine neue Sprache zu erlernen, dramatisch ab.

Das ___ ist der Teil des Gehirns, der im Fall einer Verletzung Ihre Fähigkeit zum *Aussprechen* von Worten beeinträchtigen kann. Eine Verletzung des ___ kann Ihre Fähigkeit zum *Sprachverstehen* beeinträchtigen.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert an Springer-Verlag GmbH, DE, ein Teil von Springer Nature 2004, 2008, 2014, 2023

Aus: Myers, D. G. & DeWall, C. N. (2023). *Psychologie* (4. Aufl.). Springer.

Antworten:

Broca-Zentrum; Wernicke-Zentrum

Wenn Ihr Hund eine:n Fremde:m an der Tür anbellt, kann man das dann als Sprache charakterisieren? Was ist, wenn der Hund unmissverständlich jault, um Sie wissen zu lassen, dass er nach draußen möchte?

Antwort:

Es handelt sich hierbei auf jeden Fall um Kommunikation. Aber Sprache besteht aus Wörtern und den grammatikalischen Regeln, die wir benutzen, um sie zu kombinieren und Bedeutung zu vermitteln. Wenige Wissenschaftler:innen würden das Bellen und Jaulen eines Hundes als Sprache bezeichnen

Benjamin Lee Whorfs umstrittene Hypothese wird genannt und behauptet, dass wir nicht über Dinge nachdenken können, wenn wir keine Wörter für diese Begriffe oder Ideen kennen

Antwort:

Linguistischer Determinismus

Was ist „mentales Training“ und wie kann es Ihnen helfen, sich für anstehende Ereignisse vorzubereiten?

Antwort:

Mentales Training bedient sich bildlicher Vorstellungen, um innerlich zukünftiges Verhalten durchzuspielen. Dabei werden einige derselben Gehirnareale aktiviert, die während des tatsächlichen Verhaltens aktiv sind. Sich den Prozess im Detail vorzustellen, ist effektiver, als sich nur das endgültige Ziel vorzustellen.